

Wegbeschreibung



DEULA Freren GmbH
Standort Nordhorn
Otto-Hahn-Str. 58a – 60
48529 Nordhorn

Tel.: 05921 8191491
Fax: 05921 8191492
E-Mail: nordhorn@deula.de

Ansprechpartner:
Stefan Kossen
Bildungsbegleitung
Tel.: 05902 9339-16
Mobil: 0176 14004015

Über uns

DEULA Freren - Ihr Bildungspartner Berufliche Weiterbildung in kompetenter Hand

Die DEULA Freren ist eine 1947 gegründete gemeinnützige DIN ISO 9001 zertifizierte und AZAV anerkannte Bildungseinrichtung. Zu den Qualifizierungsangeboten gehören Umschulungen, Fort- und Weiterbildungen, ausgelagerter Berufsschulunterricht, Teilqualifizierungen, firmenbezogene Schulungen - auch Inhouse - sowie Fahrschulunterricht aller Klassen. Die Qualifizierungen finden immer getreu unserem Motto **Lernen und Erleben** statt.



DEULA Freren • Bahnhofstr. 25 • 49832 Freren
Telefon: 05902 / 9339-0 • Fax: 05902 / 9339-33
mail: deula.freren@deula.de • www.deula.de/freren

Qualifizierung zum/zur Pflegehelfer*in optional mit Berufssprachtraining



*...was Sie darüber
wissen sollten!*



DEULA Freren • Bahnhofstr. 25 • 49832 Freren
Telefon: 05902 / 9339-0 • Fax: 05902 / 9339-33
mail: deula.freren@deula.de • www.deula.de/freren

Allgemein

Pflegehelfer unterstützen, betreuen oder pflegen Menschen, die aufgrund einer Behinderung, Erkrankung oder wegen ihres Alters auf Hilfe angewiesen sind.

Sie leisten lebenspraktische Hilfe und üben leichte Pfl egetätigkeiten aus, sodass hilfsbedürftige Menschen in ihrer vertrauten häuslichen Umgebung bleiben können. Ihre Arbeit üben sie nicht nur in enger Absprache mit Familienangehörigen, Ärzten oder Pflegefachkräften aus, sondern sie sind auch im Auftrag der pflegebedürftigen Menschen selbst tätig. So erledigen Pflegehelfer z. B. Einkäufe und Behördengänge, fahren die zu Betreuenden zum Arzt oder gehen mit ihnen spazieren. Zudem helfen sie beim Aufräumen, bei der täglichen Körperpflege oder ggf. beim Toilettengang. Sie unterstützen hilfsbedürftige Menschen bei der Nahrungsaufnahme, überziehen die Betten und sind Zuhörer oder Ansprechpartner für Belange aller Art.

Als Pflegehelfer bei Menschen mit Behinderung gleichen sie nach deren Anleitung bzw. deren individuellen Bedürfnissen vorhandene körperliche Einschränkungen unterstützend aus, damit deren selbstbestimmte Lebensführung gewahrt bleibt.

Der Arbeitsbereich ist vorwiegend in privaten Haushalten. Darüber hinaus bieten ambulante, soziale Dienste weitere Beschäftigungsmöglichkeiten.

(Quelle: www.berufenet.arbeitsagentur.de)

Genderhinweis:

Aus Gründen der **besseren Lesbarkeit** wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Inhalt

Maßnahme 1:

Pflegebasiskurs, inkl. delegierbare Behandlungspflege gemäß SGB V, Erste Hilfekurs, Haushaltshilfe in der Pflege (334 UE) und Praktikum (2 Wochen in Vollzeit)
Pflege in Teilzeit + Praktikum (4,5 Monate)

Optional Maßnahme 2:

Pflegebasiskurs, inkl. delegierbare Behandlungspflege gemäß SGB V, Erste Hilfekurs, Haushaltshilfe in der Pflege (334 UE) und Praktikum (2 Wochen in Vollzeit)
Integriertes Berufssprachtraining, flankierend zu Maßnahme 1 (306 UE)
Pflege + Sprache in Vollzeit + Praktikum (4,5 Monate)

Zielgruppe:

ALG I- oder II-Empfänger, die Freude an der Arbeit mit hilfsbedürftigen und/oder älteren Menschen haben und Interesse an der Ausübung einer helfenden Tätigkeit im medizinischen/pflegerischen Bereich mitbringen, insbesondere in ambulanten Pflegediensten.

Teilnehmerzahl:

max.12 Personen

Unterrichtsform und -zeiten

Vollzeit

Montags – donnerstags: 08:00 – 15:30 Uhr
Freitags: 08:00 – 12:15 Uhr

Teilzeit

Montags – freitags: 08:00 – 12:00 Uhr

Praktikum in Vollzeit

Sonstiges

Kosten:

Kostenübernahme erfolgt durch die Agentur für Arbeit oder das Job-Center / einen vergleichbaren Kostenträger.

Lehrmaterialien sind in den Lehrgangskosten enthalten.

Zugangsvoraussetzungen:

- Interesse an der Arbeit in der Pflege
- Mindestalter 18 Jahre
- gültiger Personalausweis/Pass
- polizeiliches Führungszeugnis
- Hauptschulabschluss oder vergleichbare Schulbildung
- intellektuelle Eignung
- Überprüfung sprachliche Eignung
- körperlich und geistig für eine Tätigkeit in der Pflege geeignet
- relevanter Impfschutz

Ziele:

- erfolgreiche Prüfung zum Pflegehelfer
- erfolgreiche Prüfung „Delegierbare Behandlungspflege“
- Vermittlung in sozialversicherungspflichtige Arbeit

Abschlüsse:

DEULA-Zertifikat, Erste-Hilfe-Kurs

Sie haben Fragen?

Zögern Sie nicht uns anzurufen!

Stefan Kossen

Bildungsbegleitung
Tel.: 05902 9339-16
Mobil: 0176 14004015